```
24 έστε έν κυρίω; 2εἰ ἄλλοις οὐκ εἰμὶ ἀπό-
25 στολος, άλλά γε ύμιν είμι ή γὰρ
26 σφραγίς μου τῆς ἐμῆς ἀποστολῆς εύμεῖς
27 έστε έν κυρίω. <sup>3</sup> Ἡ έμὴ ἀπολογία τοῖς
28 έμε άνακρίνουσίν έστιν αύτη.
Zeilen 27-28 ergänzt
Übers.:
Folio 47 \rightarrow : 1 \text{ Kor } 8,7-9,2/3/
Beginn der Seite korrekt
(Seite) 93
01 essen (das Fleisch). Und ihr Gewissen,
02 schwach seiendes, wird befleckt. <sup>8,8</sup> Speise aber
03 wird uns nicht beistehen vor Gott; weder
04 wenn wir nicht essen, stehen wir zurück,
05 noch, wenn wir essen, haben wir im Überfluß.
06 <sup>9</sup>Seht zu aber, daß nicht etwa diese eure Vollmacht
07 Anstoß werde den Schwac-
08 hen! <sup>10</sup>Denn wenn einer sieht den Habenden
09 Erkenntnis in einem Götzentempel (zu Tisch) lieg-
10 end, * * nicht das Gewissen von ihm, der schw-
11 ach ist, *wird* erbaut (verleitet) werden zum
12 Essen von Götzenopferfleisch? <sup>11</sup>Zugru-
13 nde nämlich geht der Schwache an seiner Erk-
14 enntnis, der Bruder, um dessentwillen Christus gestorben ist.
15 <sup>12</sup> So aber sündigend gegen die
```

17 Gewissen, gegen Christus sündigt ihr!

¹⁶ Brüder und verletzend ihr

⁸ Standardtext: τῆς ἀποστολῆς.